

Das Vollgas-Abo

Auto fahren zum Flatrate-Tarif liegt im Trend. Bei Conqar ist sogar der Sprit inklusive

TEIL 1
BUCHUNG UND ABHOLUNG



FOTOS: H. NEU (5), O. TRICH (2), O. TRICH, S. BÖRRIGES, S. KRIEGER, U. SONNTAG, R. RATZKE, T. SALT, HERSTELLER, T. BÄDER

1 Wer sein Abo-Auto selbst abholt, spart 240 Euro. Die Auslieferungsfirma heißt Hobel und sitzt bei Darmstadt

2 Bestellt und bezahlt wird via Internet. Zur Abholung ist nur ein Ausdruck nötig

3 Der unterschriebene Vertrag wird per Handyfoto an Conqar geschickt

4 Rebecca Müller übergibt Jörg Maltzan die Autoschlüssel für den Arona



Ab nach Hause: Redakteur Maltzan testet den Seat Arona als Abo-Auto

EIN HALBES JAHR LAUFZEIT, 379 Euro im Monat und 10 000 Freikilometer für diese Zeit! Mit diesem Angebot für einen neuen Seat Arona mit 90 PS wirbt die Firma Conqar auf ihrer Website. Wie bei Auto-Abos üblich sind in der Monatsrate Steuern, Versicherung, Zulassung, Werksfracht und Ganzjahresreifen enthalten. Klingt gut und wird noch besser: Beim Abo-Arona ist sogar der Sprit inklusive.

Das sind überzeugende Argumente. So überzeugend, dass ich den Seat in den digitalen Warenkorb

lege, Fotos von meinem Führerschein hochlade und den kleinen SUV kurzerhand bestelle.

Das war Anfang Oktober. Mitte November landet eine E-Mail in meinem Postfach: „Im Anhang erhalten Sie das Ticket zur Fahrzeugabholung“, heißt es dort. Kein Papierkrieg, keine Laufereien, die Buchung eines Autos im Abo ist tatsächlich wie versprochen total bequem. Für 240 Euro ist sogar eine Haustür-Lieferung möglich.

Das Geld möchte ich aber sparen. Außerdem ist eine Neuwagenabholung doch immer noch ir-

gendwie etwas Besonderes. Also schnell beim Mietwagenanbieter einen Skoda Octavia gebucht. Ist ja Corona. Da sitze ich ungern im Zug. Der Mietwagen kostet 90 Euro. 500 Kilometer sind es von Hamburg nach Griesheim bei Darmstadt. Dort liefert Conqar die Autos an seine Kunden aus. Dafür arbeitet die Firma mit einem Partnerbetrieb zusammen, der den lustigen Namen Heinz Hobel trägt.

Und dieser sitzt, wo alle Logistiker sitzen: in einem schmucklosen Gewerbegebiet nicht weit von einer BAB-Zufahrt entfernt.

Viele, viele Autos stehen hier. Die meisten davon Seat-Modelle. Kein Wunder, denn bei Conqar gibt es ausschließlich Autos der spanischen VW-Tochter im Abo – vom kleinen Mii electric bis zum Tarraco FR, von 269 bis 529 Euro im Monat.

Es ist 13 Uhr. Eigentlich Mittagspause. Trotzdem herrscht auf dem Hof von Heinz Hobel Hochbetrieb. Gleich mehrere Autotransporter verteilen ihre glänzende Fracht auf den Parkflächen, die von hohen Sichtschutzzäunen eingerahmt werden. Es gibt schön- >>

SEAT ARONA 1.0 TGI FR

- Motor**
Dreizylinder, Turbo, vorn quer
- Hubraum**
999 cm³
- Leistung**
66 kW (90 PS) bei 4000/min max.
- Drehmoment**
160 Nm bei 1800/min
- Antrieb**
Vorderradantrieb
- L/B/H**
4138/1780/1552 mm
- Leergewicht**
1239 kg
- Kofferraum**
400-1280 l
- 0-100 km/h**
13,2 s
- Spitze**
178 km/h
- Verbrauch**
3,5 kg CNG
- Abgas**
CO₂ 95 g/km
- Preis**
28 375 Euro

AUTO-ABO: 10 AKTUELLE ANGEBOTE

Das Angebot an Auto-Abos wächst. Die Firma Fleetpool betreibt neben der Eigenmarke Like2Drive für Toyota die Abo-Plattform Kinto flex und Conqar für Seat. Neben freien Anbietern und Start-ups wie Cluno, Finn.Auto und ViveLaCar mischen auch die Autovermieter Sixt und Hertz sowie die Hersteller Mercedes, PSA, Volvo und VW mit eigenen Angeboten auf dem Wachstumsmarkt mit.

Modell										
Fahrzeugklasse	Crossover-SUV	Kleinstwagen	Kompaktwagen	Kleinstwagen	Kombi	Sportwagen	SUV	Elektroauto	Van	Kleinstwagen
ANBIETER	CARMINGA	CLUNO	CONQAR	FINN.AUTO	FLEXXDRIVE	KINTO FLEX	LIKE2DRIVE	NEXTMOVE	SIXT+	VIVE LA CAR
Rate/Monat	349 Euro	199 Euro	329 Euro	309 Euro	399 Euro	1235 Euro	349 Euro	329 Euro	632,64 Euro	215,90 Euro
Laufzeit	12 Monate	18 Monate	6 Monate	12 Monate	6 Monate	12 Monate	6 Monate	12 Monate	mind. 30 Tage	mind. 3 Monate
Freikilometer	15 000 km	18 000 km	9000 km	12 000 km	9000 km	10 000 km	10 000 km	12 000 km	500 km/Monat	200 km/Monat
Lieferkosten	189 Euro	kostenlos	240 Euro	kostenlos	199 Euro	290 Euro	199 Euro	keine Angabe	keine	199 Euro
Verfügbarkeit	2 bis 4 Wochen	2 Wochen	10 bis 14 Wochen	ab 1. Februar 2021	kurzfristig	6 bis 10 Wochen	10 bis 14 Wochen	kurzfristig	sofort	sofort

* Alle Angaben ohne Gewähr, Quelle: Anbieter, Stand: 25. November 2020; ** Junger Gebrauchtwagen



Vollmachen gratis: Das Abo beinhaltet auch die Erdgaskosten. So fährt der Seat günstig und sehr sauber

» nere Orte, um einen Neuwagen in Empfang zu nehmen. Die Autostadt in Wolfsburg etwa. Oder das Porsche-Werk in Leipzig. Aber bei einem Auto-Abo geht es ja auch nicht um die großen Emotionen, sondern um einen möglichst flexiblen, günstigen und cleveren Fahrzeugbesitz.

Eine kleine Stahlterasse führt in den grauen Funktionsbau mit Büro. Hier empfangen mich nicht nur Standortleiter Markus Pfirmann (48) und seine Mitarbeiterin Rebecca Müller (25), sondern auch ein roter Teppich. Auf dem parkt neben einem Oldie-Opel aus den 30er-Jahren ein graublauer Seat Arona, Kennzeichen: WI-QX 1237.

Das ist er also, der Wagen, mit dem ich über die nächsten Monate eine Kurzzeit-Zweckleihe eingehen werde. Der Rest ist Routine. Rebecca Müller geht mit mir ums Auto, erklärt die wichtigsten Funktionen. Bei allem Pragmatismus eines Auto-Abos hat dieses Proze-

dere dann doch einen Hauch von Glanz und Gloria. Soll doch keiner sagen, die Gewerbegebiet-Logistiker gäben sich keine Mühe.

Zum Schluss öffnet sie die Tankklappe. Dahinter sitzt neben dem normalen Füllstutzen ein Zapfen zum Einfüllen von Erdgas. Der Abo-Arona ist für den Betrieb von CNG (Compressed Natural Gas) ausgelegt. Mit neun Liter Inhalt fasst der Benzintank nur eine Notreserve. „Und die Tankkarte?“, frage ich. „Kommt per Post“, antwortet Frau Müller. Denn das ist das Besondere an dem CNG-Seat von Conqar: Der Kraftstoff ist in der Monatsrate enthalten. Nutzer bekommen eine DKV-Karte und können bundesweit an rund 750 CNG-Stationen gratis Erdgas zapfen.

Genial: Ob mein Arona viel oder wenig verbraucht, ist egal. Bleifuß und linke Spur? Kein Problem, das Vollgas-Abo deckt wirklich alle Kosten. Außer der Strafzettel. Aber

vielleicht findet Conqar hierfür auch noch eine Lösung ...

Im Ernst: Dass auch die Tankkosten in der Flatrate enthalten sind, macht dieses Abo besonders reizvoll. Auf 10 000 Kilometer gerechnet spart das zwischen 500 und 600 Euro Spritkosten. Und das grüne Gewissen gibt's als Bonus. Erdgas erzeugt nämlich signifikant weniger Emissionen als Diesel oder Benzin. Zudem pflanzt Conqar für jedes Abo einen Kakao-Baum in Kamerun. Derartige Öko-Aktionen gehören für Auto-Abo-Anbieter offenbar inzwischen zum guten Ton und sind beispielsweise auch beim Conqar-Konkurrenten Finn.Auto üblich.

Übrigens: Wem 6 Monate Laufzeit zu lang sind, kann bei Conqar bis zum 31. 12. noch ein Probeabo mit monatlicher Kündigungsfrist abschließen. Der Arona kostet dann 279 Euro. Allerdings ohne Vollgas-Flatrate-Tankkarte. ➔

➔ Der Arona im Alltag: Wie es sich mit dem Abo-Auto lebt, berichten wir demnächst



FAZIT JÖRG MALTZAN

28 000 Euro kostet mein gut ausgestatteter Arona neu. Ich fahre ihn für 379 Euro im Monat. Nach einem halben Jahr zurück damit und ein anderes Modell abonnieren. Oder weiter fahren und übers Gratis-Gas freuen. Restwertrisiko und lästige Nebenkosten null. Ich bin mir sicher: Auto-Abos haben Zukunft.

➔ FAHREN MIT ERDGAS

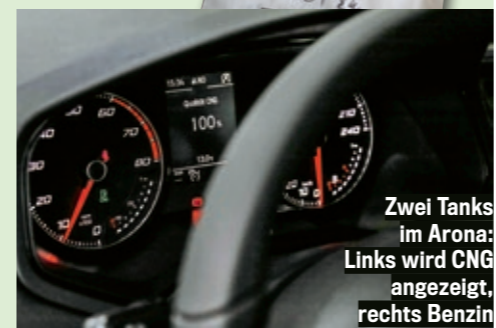
CNG-ANTRIEB: GÜNSTIG UND SEHR SAUBER, ABER ...

... Erdgas ist an Tankstellen zu selten erhältlich. Rund 750 Zapfstationen gibt es bundesweit, an denen mit der Conqar-Tankkarte der umweltfreundliche Treibstoff gratis eingefüllt werden kann (insgesamt sind es 850). Im Großraum Hamburg verkaufen zehn Tankstellen Erdgas. Das macht je nach Wohnort teilweise umständliche Anfahrtswege nötig und bei längeren Reisen eine sorgfältige Planung. Mit knapp 14 Kilo Fassungsvermögen ist der CNG-Tank außerdem eher klein und die Reichweite je nach Fahrweise auf 300 bis 400 Kilometer begrenzt. Ist der CNG-Tank leer, schaltet der Arona auf Benzinbetrieb um und schafft

mit neun Litern weitere 100 bis 150 Kilometer. Die Prognosen des Bordcomputers sind mit einer Gesamtreichweite von rund 350 Kilometern pessimistisch ausgelegt. Im Alltag sind tatsächlich 400 bis 500 Kilometer drin. Der Arona beschleunigt ordentlich und erreicht 180 km/h. Bis auf ein minimales Turboloch beim Anfahren ist von der Müdigkeit früherer CNG-Saugmotoren dank Turboteknik im Arona nichts mehr zu spüren. Da Erdgas einen höheren Energiegehalt hat als Benzin (1 kg CNG entspricht rund 1,47 Liter Benzin) und mit 130 Oktan ein sehr klopfester Sprit ist, gelten Erdgasmotoren als sehr lauffähig und effizient. Gegenüber Benzinern und Dieseln stoßen CNG-Motoren deutlich weniger CO₂ und Feinstaub aus. Weil die Hersteller so den Flottenverbrauch reduzieren können, ist dies der Hauptgrund, dass Erdgas-Autos angeboten werden.



Conqar begleicht Quittungen für die Heimfahrt auch ohne Tankkarte, die erst später in der Post lag



Zwei Tanks im Arona: Links wird CNG angezeigt, rechts Benzin



- ▼ Der Arona hat Wiesbadener Kennzeichen. Er ist auf die Conqar-Muttergesellschaft Fleetpool zugelassen
- ▲ Die DKV-Karte kommt per Post und trägt den Conqar-Schriftzug. Sie gilt bundesweit an 750 CNG-Stationen
- ▼ Seat hat leider vergessen, CNG-Tankstellen ins Navi zu programmieren. Eine App ist daher nötig



Tiguan zeigt Zähne!

Wie gut ist VWs frisch gelifteter SUV-Primus?



Außerdem im Heft

- BMW X1: So cool wird die neue Generation
- Kleiner Allrad-Wühler: Der Skoda Yeti im Secondhandcheck

Das neue Heft versandkostenfrei unter: autobild-allrad.de/neu

